

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.1 Kopf- und Gesichtsschutz

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Masken		Nicht erlaubt		Dies gilt für Gesichtsmasken jeglicher Art	Der Spieler darf erst mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Helme		Nicht erlaubt		Dies gilt für jegliche Art von Kopfschutz	Der Spieler darf erst mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Nasenschutz		Erlaubt	Erlaubt sind nur weiche, einfarbige Materialien oder Tapes	Haltebänder oder sonstige Befestigungen sind nicht erlaubt	Der Spieler darf erst mitwirken, wenn der Mangel behoben ist

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.2 Stirnbänder

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Stirnband		Nicht erlaubt		Nicht erlaubt sind Stirnbänder, die nicht elastisch, nicht dünn genug und/oder zu breit sind	Der Spieler darf erst mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Stirnband		Erlaubt		Die erlaubten Stirnbänder müssen elastisch, dünn und schmal sein	

1. Schutzausrüstungen und im Sinne der Regel 4:9

1.3 Schutzbrillen

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Schutzbrillen		Nicht erlaubt		Sport- und Schutzbrillen mit starren ^x Bügeln und/oder Glaslinsen sind nicht erlaubt	Der Spieler darf erst mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Schutzbrillen		Erlaubt	Sie müssen mit speziellen Sportbändern, stabilen Kunststofflinsen und Bügeln aus Silikon oder anderen elastischen Materialien gefertigt sein		Die genannten Kriterien müssen <u>alle</u> erfüllt sein, damit der Spieler die Schutzbrille nutzen kann

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.4 Mundschutz

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Mundschutz		Nicht erlaubt		Nicht transparentes und / oder mehrfarbiges Material ist nicht erlaubt	Der Spieler darf erst mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Mundschutz		Erlaubt		Das Material muss transparent und einfarbig sein	<u>Beide</u> genannten Kriterien müssen erfüllt sein, damit der Spieler den Mundschutz nutzen kann

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.5 Schulterschutz und Kompressionsbandagen

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Schulterschutz	 	Erlaubt	Der Schulterschutz muss aus weichen und dünnen Materialien gefertigt sein	Die Farbe des Materials ist beliebig	
Kompressionsbandagen	 	Erlaubt	Die Kompressionsbandagen müssen aus weichen und dünnen Materialien gefertigt sein	Für IHF Veranstaltungen müssen diese in derselben und / oder einer ähnlichen Farbe wie die Hauptfarbe des Trikots entsprechen	Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.6 Ellbogenschutz (1)

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Ellbogen- schutz		Nicht erlaubt		Alle harten Teile müssen vollständig abgepolstert sein	Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Ellbogen- schoner	  	Erlaubt	Die Schoner müssen aus weichem, dünnen Material bestehen und gut gepolstert sein	Die Farbe des Materials ist beliebig	
Ellbogen- stützen (Drei Pads und Schaumstoff)		Erlaubt	Die Pads müssen das Gleiten des Ellbogens auf dem Boden ermöglichen und eine geprägte Struktur haben	Die Bewegungs- freiheit des Ellbogens muss garantiert sein	Der Spieler darf die Ellbogenstützen nur nutzen, wenn <u>alle</u> Kriterien erfüllt sind

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.6 Ellbogenschutz (2)

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Neopren-ellbogenstützen (Ein Pad und Schaumstoff)		Erlaubt	Neopren-Ellbogenstützen mit einem Pad und Schaumstoffeinsatz sind erlaubt. Das Pad muss das Gleiten des Ellbogens auf dem Boden ermöglichen und eine geprägte Struktur haben	Die Bewegungsfreiheit des Ellbogens muss garantiert sein	Der Spieler darf die Ellbogenstützen nur nutzen, wenn <u>alle</u> Kriterien erfüllt sind
Ellbogen-schützer		Erlaubt	Alle harten Teile müssen vollständig mit Schaumstoffbandagen oder ähnlichen Materialien abgepolstert sein.	Es darf keine Gefährdung [*] für Gegenspieler vorliegen	[*] Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.7 Knieschutz (1)

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Kniestützen		Nicht erlaubt		Alle harten Teile müssen vollständig abgepolstert sein	Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Knieschutz	  	Erlaubt	Alle harten Teile müssen vollständig mit Schaumstoffbandagen oder ähnlichen Materialien abgepolstert sein. Es darf keine Gefährdung ^x für Gegenspieler vorliegen	Die Knieschützer müssen aus weichem, dünnen Material bestehen. Die Farbe des Materials ist beliebig	^x Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.7 Knieschutz (2)

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Neopren-Kniestützen (Ein Pad und Schaumstoff)		Erlaubt	Neopren-Kniestützen mit einem Pad und Schaumstoffeinsatz sind erlaubt. Das Pad muss das Gleiten des Knies auf dem Boden ermöglichen und eine geprägte Struktur haben	Die Bewegungsfreiheit des Knies muss garantiert sein	Der Spieler darf die Kniestützen nur nutzen, wenn <u>alle</u> Kriterien erfüllt sind
Knieschützer (Ein Pad und Schaumstoff)		Erlaubt	Knieschützer mit einem großen Pad und Schaumstoffeinsatz sind erlaubt	Die Farbe des Materials ist beliebig	

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.8 Kompressionsstutzen

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkung	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Kompres- sions- stutzen		<p>Bei Events der IHF aufgrund der Farbgebung nicht erlaubt</p>			
Kompres- sions- stutzen		<p>Erlaubt</p>		<p>Für IHF Veranstaltungen müssen diese der Farbe der Socken entsprechen</p>	<p>Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungs- bestimmungen zu beachten</p>

1. Schutzausrüstungen im Sinne der Regel 4:9

1.9 Sprunggelenkschutz

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Sprunggelenkprotektoren bzw. harte Stabilisatoren		Nicht erlaubt		Harte, nicht vollständig abgepolsterte Protektoren sind nicht erlaubt.	Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist.
Sprunggelenkprotektoren bzw. harte Stabilisatoren		Erlaubt	Alle harten Teile müssen vollständig mit Schaumstoffbandagen oder ähnlichen Materialien abgepolstert sein. Es darf keine Gefährdung ^x für Gegenspieler vorliegen	xx Für IHF Veranstaltungen müssen diese der Farbe der Socken entsprechen	^x Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist. xx Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten
Knöchelbandagen mit Bändern		Erlaubt	Knöchelbandagen dürfen keine harten Teile aufweisen	Für IHF Veranstaltungen müssen diese der Farbe der Socken entsprechen	Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten

2. Sportkleidung im Sinne der Regeln 4:7 und 4:9

2.1 Kopftücher

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Sonstige Kopftücher		Nicht erlaubt			Der / die Spieler(in) darf erst mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Sportkopftücher		Erlaubt	Es muss sich um einfarbige Kopftücher handeln	Die Kopftücher aller Spieler/-innen einer Mannschaft müssen dieselbe Farbe aufweisen	

2. Sportkleidung im Sinne der Regeln 4:7 und 4:9

2.2 Unterziehhemden

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Lang-ärmelige Unterziehhemden		<p>Bei Events der IHF aufgrund der Farbgebung nicht erlaubt</p>			
Lang-ärmelige Unterziehhemden		<p>Erlaubt</p>		<p>Für IHF Veranstaltungen müssen sie der Hauptfarbe des Trikots entsprechen</p>	<p>Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten</p>

2. Sportkleidung im Sinne der Regeln 4:7 und 4:9

2.3 Unterziehhosen

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Kurze Unterzieh- und Funktions-hosen		Bei Events der IHF aufgrund der Farbgebung nicht erlaubt			
Kurze Unterzieh- und Funktions-hosen		Erlaubt		Für IHF Veranstaltungen müssen sie der Hauptfarbe der Hose entsprechen	Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten

2. Sportkleidung im Sinne der Regeln 4:7 und 4:9

2.4 Beinbekleidung

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
<p>Lange Beinbekleidung für Feldspieler</p>		<p>Nicht erlaubt</p>		<p>Feldspielerinnen und Feldspielern ist es nicht gestattet, lange Hosen, Strumpfhosen, Unterziehhosen und/oder lange Kompressionshosen/Kompressionsstrumpfhosen zu tragen</p>	
<p>Lange Beinbekleidung für Torwarte</p>		<p>Erlaubt</p>		<p>Der Torwart darf lange Hosen, Strumpfhosen, Unterziehhosen und/oder lange Kompressionshosen/Kompressionsstrumpfhosen tragen</p>	

2. Sportkleidung im Sinne der Regeln 4:7 und 4:9

2.5 Torwarttrikot für Feldspieler

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
<p>Torwarttrikot für Feldspieler</p>		<p>Nicht erlaubt</p>	<p>Es ist nicht erlaubt, lediglich ein Loch in ein farbgleiches Trikot zu schneiden</p>	<p>Ein Betreten der Spielfläche ist ggf. mit Ballverlust für die fehlbare Mannschaft verbunden</p>	<p>Der Spieler muss die Spielfläche verlassen. Eine progressive Bestrafung erfolgt nicht.</p>
<p>Torwarttrikot für Feldspieler</p>		<p>Erlaubt</p>	<p>Trikots von Feldspielern, die als Torwart zum Einsatz kommen, müssen dem Torwarttrikot entsprechen</p>	<p>Eine mit transparentem Material bedeckte Aussparung muss die originäre Trikotnummer des Spielers erkennen lassen. *Für IHF Veranstaltungen müssen sie auch die Brustnummer erkennen lassen.</p>	<p>*Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten</p>

2. Sportkleidung im Sinne der Regeln 4:7 und 4:9

2.6 Socken und Kniestrümpfe

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Socken		Bei Events der IHF aufgrund der Farbgebung nicht erlaubt			
Socken		Erlaubt		Für IHF Veranstaltungen müssen sie dieselbe Farbe und Länge haben	Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten
Kniestrümpfe		Erlaubt	Die Strümpfe dürfen das Knie jedoch nicht bedecken	Für IHF Veranstaltungen müssen sie zudem dieselbe Farbe und Länge haben	Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten

2. Sportkleidung im Sinne der Regeln 4:7 und 4:9

2.7 Besondere Ausrüstungsgegenstände (1)

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Ohringe und Piercings		Nicht erlaubt	Ohringe und Piercings müssen vollständig mit Tape abgedeckt sein		Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Ohringe und Piercings		Erlaubt	Kleine Ohringe und Piercings sind erlaubt, wenn sie vollständig mit Tape abgedeckt sind		Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Haarklammern		Erlaubt	Haarklammern müssen aus weichem Material sein	× Haarklammern aus Metall oder Kunststoff müssen entfernt werden oder vollständig mit Tape abgedeckt sein	× Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist

2. Sportkleidung im Sinne der Regeln 4:7 und 4:9

2.7 Besondere Ausrüstungsgegenstände (2)

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Kapitänsbinde		Erlaubt	Erlaubt sind nur einfarbige Ausführungen		
Kurze Schweißbänder	 	Erlaubt	Schweißbänder müssen weich, dünn und nicht haftend sein		
Lange Schweißbänder		Erlaubt	Schweißbänder müssen weich, dünn und nicht haftend sein	Für IHF Veranstaltungen müssen sie der Hauptfarbe des Trikots entsprechen	Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten

2. Sportkleidung im Sinne der Regeln 4:7 und 4:9

2.7 Besondere Ausrüstungsgegenstände (3)

Objekt	Beispiele	Entscheidung	Einschränkungen	Weitere Hinweise	Konsequenzen
Handschuhe		Nicht erlaubt		Das Verbot gilt auch für Torwarte	Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Fingerbänder		Nicht erlaubt			Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist
Handgelenkschoner		Erlaubt	Alle harten Teile müssen vollständig abgepolstert sein. Es darf keine Gefährdung ^x für Gegenspieler vorliegen	** Für IHF Veranstaltungen müssen diese der Hauptfarbe des Trikot entsprechen	^x Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist. ** Bei nationalen Meisterschaften sind die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu beachten
Harz		Erlaubt	Ein Harzdepot ist nur an den Schuhen erlaubt	Harz darf nur auf die Finger aufgetragen werden	Der Spieler darf nur mitwirken, wenn der Mangel behoben ist